



Aktualisierung

Sozialhilfe und Wohngeld
Az.: 50
Datum: 26.07.2004
Sachbearbeiter/in: Bonow, Dirk

Vorlagenart	Vorlagennummer
Beschluss- vorlage	2004/136
Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich

Beratungsgegenstand:

Förderung der freien Wohlfahrtspflege; Kreiszuschüsse 2004

Status	Sitzungsdatum	Gremium
Ö	31.08.2004	Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport
Ö	11.11.2004	Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport
N		Kreisausschuss

Abzeichnung:

Landrat	Organisationseinheit
---------	----------------------

Anlage/n:

1 Anlage

Beschlussvorschlag:

Keine Beschlussempfehlung

Sachlage:

Zur Förderung der freien Wohlfahrtspflege stehen im Haushaltsjahr 2004 im Verwaltungshaushalt bei der Haushaltsstelle 01.4980.7182 insgesamt Mittel in Höhe von 175.000,00 € zur Verfügung. Aufgrund der mit den Wohlfahrtsverbänden geschlossenen Vereinbarungen bestehen folgende vertragliche Bindungen:

Arbeiterwohlfahrt	18.263,00 €
Caritasverband	17.049,00 €
DRK-Kreisverband Lüneburg	13.406,00 €
Diakonieverband *	35.288,48 €
Der Paritätische	<u>45.415,00 €</u>
gesamt	129.421,48 €

*(Dieser Betrag wurde schon um den Betrag von 14.060,53 € für die Schuldnerberatung gemindert, der als Pflichtleistung aus dem Unterabschnitt 41.00 gezahlt wird)

Mit dem Verein „Frauen helfen Frauen e.V.“ wurde eine Budgetvereinbarung geschlossen, nach der ab 2002 für

die nächsten 3 Jahre jährlich 34.500,00 € zum Betreiben des Frauenhauses aus Mitteln der freien Wohlfahrts-
pflege zu zahlen sind. Insgesamt sind damit 163.921,48 € durch vertragliche Bindungen belegt.

Zur Förderung weiterer Organisationen und Verbänden stehen somit noch 11.078,52 € bereit. Im Jahr 2003
wurden folgenden Verbänden, Organisationen und Selbsthilfegruppen die genannten Zuwendungen gewährt; für
das Haushaltsjahr 2004 liegen folgende Anträge vor:

Aufstellung siehe Anlage

Im Vermögenshaushalt 2004 stehen zur Förderung der freien Wohlfahrtspflege keine Mittel bereit.

Ergänzende Sachdarstellung zum Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport vom 11.11.2004:

Nach der Sitzung des Ausschusses am 31.08.2004 sind bei der Verwaltung noch folgende drei weitere Förde-
rungsanträge eingegangen:

1. VSE – Frauenfrühstück -
Der VSE beantragt für ein Frauenfrühstück für psychisch erkrankte Frauen in Kooperation mit dem
„Stövchen“ Fördermittel ohne die Höhe der beantragten Förderung zu benennen. Der VSE wurde
angeschrieben und um Mitteilung über die Inhalte des Frauenfrühstücks, die Höhe des beantragten
Zuschusses und die geplante Verwendung gebeten.
2. Sozialverband – Seniorenarbeit des Ortsverbandes Deutsche Evern und Wendisch Evern –
Der Sozialverband beantragt einen Zuschuss für die Durchführung der jährlichen Weihnachtsfeier
am 2. Advent, deren Kosten ca. 800,00 € betragen wird. Außerdem möchte seinen älteren Mitglie-
dern zum Geburtstag eine kleine Aufmerksamkeit überreichen.

Der Kreisgruppe des Sozialverbandes ist, auch für die Ortsverbände, in der Sitzung am 31.08.2004
ein Zuschuss in Höhe von 2.500,00 € gewährt worden.

3. Lüneburger Assistenz e.V. – Onlineportal für Menschen mit Behinderungen in Lüneburg und Umge-
bung –
Die Lüneburger Assistenz betreibt ein Onlineportal unter www.stadtassistenz.de, in der betroffene
Menschen über Internet einen komplexen Wegweiser zum Themenbereich „Leben mit Behinderung“
in Lüneburg finden. Finanziert werden die laufenden Kosten durch Beiträge und Spenden. Es wird
um einen Zuschuss zur Deckung der laufenden Kosten (311,00 €) gebeten. Dem Antrag beigefügt
sind eine Pressemappe und Informationen über den Verein selbst. Die Verwaltung wird hier ergän-
zend mündlich vortragen.